ZEICHENERKLÄRUNG

(Dargestellt für den Maßstab 1: 1000)

Eintagsnice (Stadtgrenze)
Gemarkungsgrenze
Flurgrenze
Flurstücksgrenze
Gebäudeumrisse
Nutzungsgrenze, Bordkante
Eisenbahngleis mit Weiche
Straßenbahngleis
Oberirdische Leitung Starkstrom
Strom
Unterirdische Leitung Wasser
Abwasserkanal Schmutzwasserleitung
" Regenwasser
" Mischwasserleitung

Kartenungenauigkeits für Grenzpunkte
Gebäudehöhe
Traufhöhe
Firsthöhe
Hallenhöhe
Ampelanlage
Mauer mit Angabe der Stärke
Zäun
Hecke
Baum (angepflanzt)
Krone (1 = Laubbeg. H = Höhe
Krone (1 = nadel)laub)
Baum (angewachsen)
Krone (1 = nadel)laub)

Fernsprechkabelschacht FK
Feuermelder
Fahrbahnleuchte
Polizeiruftäulen, Unterflur
Schornstein
Dunstrohr
Uniformer
Schaltkasten
Mast
Schacht
Kabelschacht
Hydrant oberirdisch
Hydrant unterirdisch
Wasserkreuzkasten
Schieber
W = Wasser G = Gas

BAURECHT

Baugrundstück für den Gemeinbedarf B.f.G.
Baugebiete gemäß Baunutzungsverordnung
Kleinsiedlungsgebiet WS
reines Wohngebiet WR
allgemeines Wohngebiet WA
Dorfgebiet MD
Mischgebiet MI
Kerngebiet MK
Gewerbegebiet GE
Industriegebiet GI
Wochenendhausgebiet SW
Sondergebiet SO
Grenze der Vorbaubegrünfläche
Vorbaufläche gem. § 6 LBauO W=V T = notwendige Tiefe
Baulast
geplante Zuwegung

Öffentliche Verkehrsfläche vorhanden
Öffentliche Verkehrsfläche geplant bzw. festgesetzt
Öffentliche Grünfläche ö. Gr.
Private Grünfläche pr Gr
Stellplätze St
Garagen Ga
Wasserfläche
Kinderspielplatz
Geh-, Fahr-, und Leitungsrecht
Straßenbegrenzungslinie
Baulinie
Baugrenze
Begrenzung unterschiedlicher Nutzung
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung innerhalb einer Nutzung
Grenze des Geltungsbereiches neue Bebauungsplanes

offene Bauweise O
geschlossene Bauweise g
nur Einzel- und Doppelhäuser zugelassen
Nur Hausgruppen zugelassen
Zahl der Vollgeschosse
Höchstgrenze z. B. II
zwingend z. B. (II)
Grundflächenzahl GRZ
Geschoßflächenzahl GFZ
Baumassenzahl BMZ
GRZ/GFZ z.B. 0.3 (0.8)
GRZ/BMZ z.B. 3.0 [1.2]
Plätze für Abfallbehälter M

Grundstücksentwässerung

vorhandene Schmutzwasserleitung
geplante Schmutzwasserleitung
vorhandene Mischwasserleitung
geplante Schmutzwasserleitung
vorhandene Mischwasserleitung
geplante Mischwasserleitung
geplanter/vorhandener Revisionsschacht

Erdgeschoß-Fußbodenhöhe über NN
Hauptgebäudehöhe
Oberkante (fertig) Fb boden
Oberkante Gelände
Hausanschluß vorhanden geplant
keine Eigentümergrenze
keine Flurstücksgrenze
Grenze des Bebauungsplanes

Bauliche Anlagen geplant
Bauliche Anlagen beseitigen
Bauliche Anlagen unterirdisch

VERSCHIEDENES

Kanalrohren Dezkal: Eintkal: Sohle: KE KS
in Klammern gesetzte Angaben wurden nicht eingemessen. Bestandsdaten entsprechen
geplanter Kanal
Die Planung wurde den Plänen Nr. ____
der Stadt ____ entnommen.

DACHFORM

Satteldach
Walmdach
Zeltdach
Pultdach
Sheddach

DACHNEIGUNG

Flachdach
Dach von 5a - 25a Neigung
Dach von 26a - 45a Neigung
Dach von über 45a Neigung
Garage mit Flachdach nicht besonders kennzeichnen

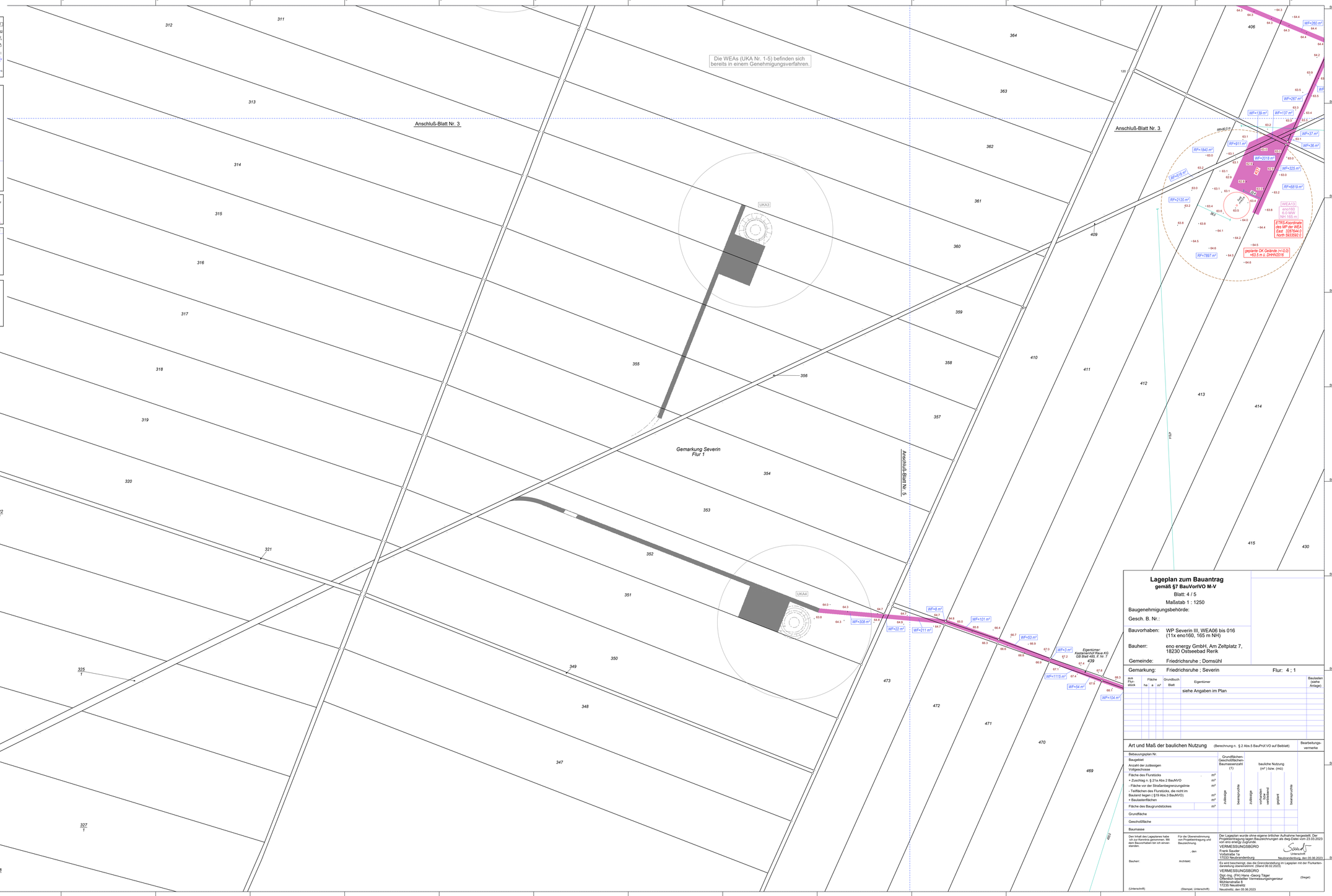
MASSE UND ZAHLEN

graphisch ermittelte Maß z.B. (10.25)
rechnerisch ermittelte Maß z.B. [10.25]
geplante Höhe z.B. 21.15

In dringen gehen die entsprechenden Zeichenvorschriften für Katasterkarten und Vermessungsrisse sowie die Pläne ZVG des BBauG.

Bauliche Anlagen	Nutzung	Bauart der Außenwände	Bedachung

Höhenbezug: DHHN2016 (GPS-Sapos)
Lagebezug: ETRS89 (UTM)
HFP-Nr.
Höhe ____ m ü. DHHN2016
Kontrollbolzen Nr.
Höhe ____ m ü. DHHN2016



Lageplan zum Bauantrag

gemäß §7 BauVorlVO M-V

Blatt: 4 / 5

Maßstab 1 : 1250

Baugenehmigungsbehörde:

Gesch. B. Nr.:

Bauvorhaben: WP Severin III, WEA06 bis 016 (11x eno160, 165 m NH)

Bauherr: eno energy GmbH, Am Zeltplatz 7, 18230 Ostseebad Rerik

Gemeinde: Friedrichsruhe ; Domsühl

Gemarkung: Friedrichsruhe ; Severin Flur: 4 ; 1

aus Flurstück	Fläche ha	a	m²	Grundbuch Blatt	Eigentümer	Baulasten (siehe Anlage)
					siehe Angaben im Plan	

Art und Maß der baulichen Nutzung

(Berechnung n. § 2 Abs.5 BauPrüf.VO auf Beiblatt)

Bearbeitungsvermerke

		Grundflächen-Geschoßflächen-Baumassenzahl (1)			baulichte Nutzung (m²) bzw. (mo)			
Bebauungsplan Nr.								
Baugebiet								
Anzahl der zulässigen Vollgeschosse								
Fläche des Flurstücks	m²	zulässige	tatsächliche	zulässige	vorhandene bzw. vorhanden	geplant	tatsächliche	
+ Zuschlag n. § 21a Abs 2 BauNVO	m²							
- Fläche vor der Straßenbegrenzungslinie	m²							
- Teilfläche des Flurstücks, die nicht im Bauland liegen (§19 Abs.3 BauNVO)	m²							
+ Baulastenflächen	m²							
Fläche des Baugrundstückes	m²							
Grundfläche								
Geschoßfläche								
Baumasse								

Den Inhalt des Lageplanes habe ich zur Kenntnis genommen. Mit dem Bauvorhaben bin ich einverstanden.

Bauherr: Architekt:

(Unterschrift) (Stempel, Unterschrift)

Für die Übereinstimmung von Projektentragung und Bauzeichnung

, den

Der Lageplan wurde ohne eigene örtlicher Aufnahme hergestellt. Der Projektentragung lagen Bauzeichnungen als dwg-Date vom 23.03.2023 und Katasterunterlagen.

VERMESSUNGSBÜRO
Frank Sauder
Voßstraße 1a
17033 Neubrandenburg

Unterschrift

Neubrandenburg, den 05.06.2023

Es wird bescheinigt, das die Grenzdarstellung im Lageplan mit der Flurkartendarstellung übereinstimmt. (Stand 06.02.2023)

VERMESSUNGSBÜRO
Dipl.-Ing. (FH) Hans -Georg Täger
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Mühlenstraße 8
17235 Neustrelitz

(Siegel)

Neustrelitz, den 05.06.2023